



**1933 · 2013**  
**80 Jahre Deutsche Statthalterei**



## **Texte, Lieder und Musik**

**Investiturfeier  
der Deutschen Statthalterei  
des Ritterordens vom Heiligen Grab  
zu Jerusalem**

**vom 24. – 26. Mai 2013  
in Köln**

**Komturei Heilige Drei Könige Köln**

# Inhalt

|  | Seite |
|--|-------|
| <b>Vesper</b>  |       |
| am 24. Mai 2013 um 17.30 Uhr   |       |
| <i>St. Maria im Kapitol</i> .....  | 5     |
| <br>   |       |
| <b>Geistliche Einstimmung<br/>der Kandidatinnen und Kandidaten (Vigil)</b> |       |
| am 24. Mai 2013 um 21.30   |       |
| <i>St. Andreas</i> .....   | 11    |
| <br>   |       |
| <b>Pilgergang unter dem Dreikönigenschrein</b>                             |       |
| am 24. Mai 2013 um 22.15 Uhr   |       |
| <i>Hohe Domkirche</i> .....  | 17    |
| <br>   |       |
| <b>Investiturgottesdienst</b>  |       |
| am 25. Mai 2013 um 15.00 Uhr   |       |
| <i>Hohe Domkirche</i> .....  | 21    |
| <br>   |       |
| <b>Pontifikalamt</b>   |       |
| am 26. Mai 2013 um 10.00 Uhr   |       |
| <i>Minoritenkirche</i> .....   | 27    |

Deus lo vult



## Ordensgebet

**Herr Jesus Christus,  
Sohn des lebendigen Gottes,  
wir sind berufen, Zeugen des Evangeliums  
und Deiner Liebe zu sein.**

**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir  
und Deine Auferstehung preisen wir,  
bis Du kommst in Herrlichkeit.**

**Aus diesem Bekenntnis schöpfen wir die Kraft,  
Hoffnung und Zuversicht zu schenken und  
Zeugen ewigen Lebens zu sein.**

**Wir bitten Dich: Sende uns den Heiligen Geist.  
Ermutige uns zu glaubwürdigem Zeugnis**

**in Tat und Wahrheit; öffne unsere Augen, Ohren und Herzen  
für die Wunden und Nöte der Menschen unserer Tage,  
besonders der Christen im Heiligen Land.**

**Hilf uns, dieser Berufung und Sendung treu zu bleiben.  
Bewahre und vermehre unsere Bereitschaft zum Dienen  
in Gemeinschaft mit den Schwestern und Brüdern  
des Ritterordens vom Heiligen Grab.**

**Auf die Fürsprache Deiner Mutter Maria, der Tochter Israels,  
der Königin von Palästina,  
führe uns ins himmlische Jerusalem,  
wo wir Dich schauen dürfen von Angesicht zu Angesicht.  
Sei gepriesen mit dem Vater und dem Heiligen Geist,  
heute und allezeit bis in Ewigkeit. Amen**



Die Madonna  
des Hl. Hermann Josef  
(um 1180)

# Vesper

am 24. Mai 2013 um 17.30 Uhr

Liturgie und Predigt:  
S.E. Cfr. Weihbischof Dr. Dominikus Schwaderlapp  
Musikalische Gestaltung: Kölner Domchor  
Leitung: Prof. Eberhard Metternich

**Einzug:** Charles Hubert Parry  
„I was glad“

**Eröffnung:** GL 683 „O Gott, komm mir zu Hilfe“  
(Chorsatz Matthias Kreuzels)



V O Gott, komm mir zu Hil - fe

A Herr, ei - le mir zu hel - fen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Hei - li  
genGeist. Wie im Anfang, so auch jetzt und al - le  
Zeit und in E - wig-keit. A - men. Hal - le - lu - ja.

**Hymnus:**

GL 258 „Lobe den Herren,  
den mächtigen König der Ehren“

1., 2. und 4. Strophe

1. Lo - be den Her - ren, den mäch - ti - gen  
lob ihn, o See - le, ver - eint mit den  
Kö - nig der Eh - ren; Kom - met zu - hauf, Psal - ter und  
himm - li - schen Chö - ren.  
Har - fe, wacht auf, las - set den Lob - ge - sang hö - ren.

2. Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret,  
der dich auf Adellers Fittichen sicher geführt,  
der dich erhält, wie es dir selber gefällt.  
Hast du nicht dieses verspüret?

4. Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen.  
Lob ihn mit allen, die seine Verheißung bekamen.  
Er ist dein Licht; Seele vergiss es ja nicht.  
Lob ihn in Ewigkeit. Amen

**1. Psalm:**

Christian Matthias Heiß  
„Cantate Domino“

**2. Psalm:**

GL 692 „Der Herr ist unser Friede“  
Chor und Gemeinde im Wechsel  
Ps. 122 Wallfahrt nach Jerusalem

Der Herr ist un - ser Frie - de;  
bei ihm sind wir ge - bor - gen. / -->  
VIII / \* -

1. Ich freute mich, als man mir sagte: \*

"Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern."

2. Schon stehen wir in deinen Toren, Jerusalem: /  
Jerusalem, du starke Stadt, \*  
dicht gebaut und fest gefügt.

3. Dorthin ziehen die Stämme hinauf, die Stämme des Herrn, \*  
den Namen des Herrn zu preisen. —

4. Erbittet für Jerusalem Friede! \*

Wer dich liebt, sei in dir geborgen!

5. Friede wohne in deinen Mauern, \*  
in deinen Häusern Geborgenheit!

6. Wegen meiner Brüder und Freunde \*

will ich sagen: In dir sei Friede!

7. Wegen des Hauses des Herrn unseres Gottes, \*  
will ich dir Glück erlehen. —

8. Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*

und dem Heiligen Geist,

9. wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

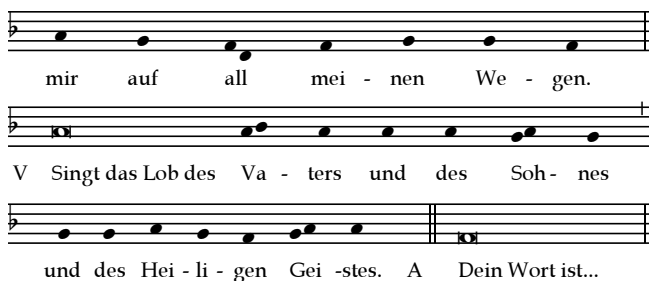
Der Herr ist un - ser Frie - de;  
bei ihm sind wir ge - bor - gen.

**3. Psalm:** Bob Chilcott  
„If you love me“

**Lesung:** Jak 1, 2-4

**Antwortgesang:** GL 687  
„Dein Wort ist Licht und Wahrheit“  
Schola - Gemeinde

V/A Dein Wort ist Licht und Wahr - heit;  
es leuch - te mir auf all mei - nen We - gen.  
V Le - ben und Freu - de gibt es  
mei - nem Her - zen A Es leuch - tet



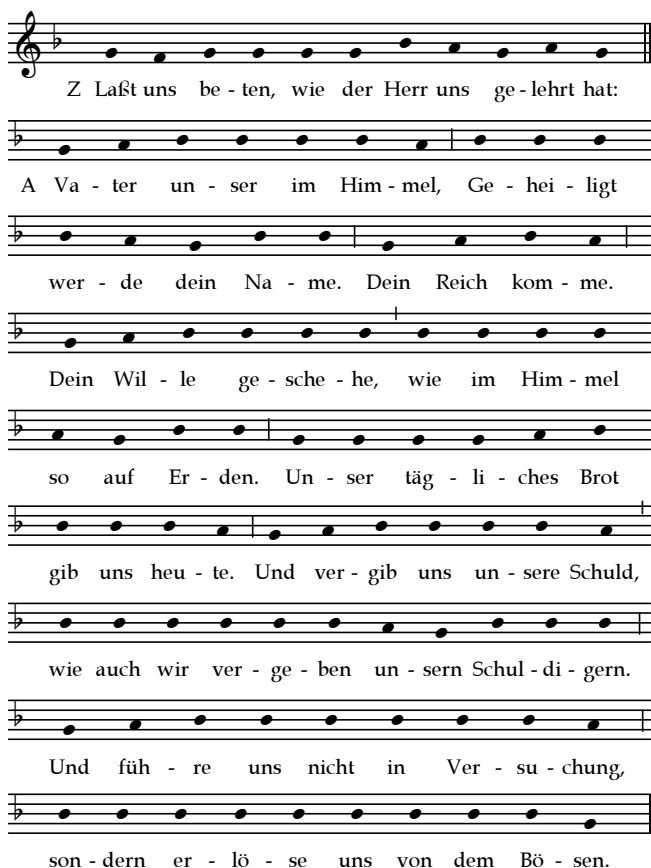
mir auf all mei - nen We - gen.  
 V Singt das Lob des Va - ters und des Soh - nes  
 und des Hei - li - gen Gei - stes. A Dein Wort ist...

## Predigt

**Magnificat:** Alan Wilson  
 „Meine Seele preist die Größe  
 des Herrn“

## Fürbitten und Totengedenken

**Vater unser:** GL 691 „Vater unser im Himmel“



Z Laßt uns be - ten, wie der Herr uns ge - lehrt hat:  
 A Va - ter un - ser im Him - mel, Ge - hei - ligt  
 wer - de dein Na - me. Dein Reich kom - me.  
 Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel  
 so auf Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot  
 gib uns heu - te. Und ver - gib uns un - sere Schuld,  
 wie auch wir ver - ge - ben un - sern Schul - di - gern.  
 Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung,  
 son - dern er - lö - se uns von dem Bö - sen.



## Segnung der Ordensmäntel und Insignien

### Schlussgebet und Segen

Lied: GL 570 „Salve Regina“

Sal - ve, Re - gi - na, ma - ter mi - se - ri - cor - di - ae;  
vi - ta, dul - ce - do et spes no - stra, sal - ve.  
Ad te cla - ma - mus, ex - su - les fi - li - i E - vae.  
Ad te su - spi - ra - mus, ge - men - tes et flen - tes  
in hac la - cri - ma - rum val - le. E - ia er - go,  
ad - vo - ca - ta no - stra, il - los tu - os mi - se - ri -  
cor - des o - cu - los ad nos con - ver - te.  
Et Je - sum, be - ne - di - ctum fru - ctum ven - tris tu - i,  
no - bis post hoc ex - si - li - um o - sten - de.  
O cle - mens, o pi - a,  
o dul - cis Vir - go Ma - ri - a.

### Promotionen und Ordensgebet

Auszug: Tomas Luis de Victoria  
„Ave Maria“



St. Andreas, Krypta mit Sarkophag  
des Hl. Albertus Magnus

# Geistliche Einstimmung der Kandidatinnen und Kandidaten (Vigil)

am 24. Mai 2013 um 21.30 Uhr

Liturgie und Ansprache: Cfr. Msgr. Prof. Dr. Christoph G. Müller

Orgel: Regionalkantor Christoph Kuhlmann

Kantor: Cfr. P. Christoph Wekenborg OP

**Einzug:** Orgelspiel

**Begrüßung:** Cfr. P. Christoph Wekenborg OP

**Eröffnung:** GL 683 „O Gott, komm mir zu Hilfe“

V O Gott, komm mir zu Hil - fe  
A Herr, ei - le mir zu hel - fen.  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Hei - li  
genGeist. Wie im Anfang, so auch jetzt und al - le  
Zeit und in E - wigkeit. A - men. Hal - le - lu - ja.

**Hymnus:** GL 279 „Dreifaltiger verborgner Gott“  
Strophen 1 - 5

1. Drei - fal - ti - ger ver - borg - ner Gott,  
ein Licht aus drei - er Son - nen Glanz,  
drei Flam - men ei - ner Lie - bes - glut,  
Gott Va - ter, Sohn und Heil - ger Geist.

2. Allherrscher du von Ewigkeit,  
Gott Vater, der die Welt erschuf,  
du lenkst die Werke deiner Hand  
und führst uns durch der Zeiten Lauf.

3. Gott Sohn, des Vaters Ebenbild,  
du König der erlösten Welt,  
in dir wird Gott uns Menschen gleich,  
in dir der Mensch zu Gott erhöht.

4. All Atem Gottes, Heiliger Geist,  
durchdringst die Welt mit Lebenskraft,  
du senkst in uns die Liebe ein,  
die alle eint und göttlich macht.

5. Du großer Gott, der in uns wohnt,  
hochheilige Dreifaltigkeit,  
dich loben und bekennen wir  
jetzt und in alle Ewigkeit.

### 1.Psalm:

GL 698

„Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen“  
Psalm 91

im Wechsel Kantor und Gemeinde



Der Herr ist na - he al-len, die ihn ru - fen.



1. Wer im Schutz des Höchsten wohnt \*

und ruht im Schatten des Allmächtigen,

2. der sagt zum Herrn: „Du bist für mich Zuflucht und Burg, \*  
mein Gott, dem ich vertraue.“ –

3. Er rettet dich aus der Schlinge des Jägers \*

und aus allem Verderben.

4. Er beschirmt dich mit seinen Flügeln, /  
unter seinen Schwingen findest du Zuflucht, \*  
Schild und Schutz ist dir seine Treue.

5. Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht  
zu fürchten, \*

noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt,

6. nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht, \*  
vor der Seuche, die wütet am Mittag.

7. Fallen auch tausend zu deiner Seite, /  
dir zur Rechten zehnmal tausend, \*

so wird es doch dich nicht treffen.

8. Ja, du wirst es sehen mit eigenen Augen, \*  
wirst zuschauen, wie den Frevlern vergolten wird.

9. Denn der Herr ist deine Zuflucht, \*  
 du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt. —
10. Dir begegnet kein Unheil, \*  
 kein Unglück naht deinem Zelt.
11. Denn er befiehlt seinen Engeln, \*  
 dich zu behüten auf all deinen Wegen.
12. Sie tragen dich auf ihren Händen, \*  
 damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt;
13. du schreitest über Löwen und Nattern, \*  
 trittst auf Löwen und Drachen. —
14. „Weil er an mir hängt, will ich ihn retten; \*  
 ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen.
15. Wenn er mich anruft, dann will ich ihn erhören. /  
 Ich bin bei ihm in der Not \*  
 befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.
16. Ich sättige ihn mit langem Leben \*  
 und lasse ihn schauen mein Heil.“ —
17. Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
 und dem Heiligen Geist,
18. wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
 und in Ewigkeit. Amen.

*Kehrvors*

**2. Psalm:**

GL 693

„Gepriesen sei der Herr von nun an  
 bis in Ewigkeit“

Psalm 113

Im Wechsel Kantor und Gemeinde

1. Lobet, ihr Knechte des Herrn, \*  
 lobt den Namen des Herrn!
2. Der Name des Herrn sei gepriesen \*  
 von nun an bis in Ewigkeit!
3. Vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang \*  
 sei der Name des Herrn gelobt!

4. Der Herr ist erhaben über alle Völker, \*  
seine Herrlichkeit überragt die Himmel. —
5. Wer gleicht dem Herrn, unserm Gott, \*  
im Himmel und auf Erden,
6. ihm, der in der Höhe thront, \*  
der hinabschaut in die Tiefe,
7. der den Schwachen aus dem Staub emporhebt \*  
und den Armen erhöht, der im Schmutz liegt?
8. Er gibt ihm einen Sitz bei den Edlen, \*  
bei den Edlen seines Volkes.
9. Die Frau, die kinderlos war, läßt er im Hause wohnen; \*  
sie wird Mutter und freut sich an ihren Kindern.
10. Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist,
11. wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

*Kehrvers*

## Lesung

## Ansprache

**Lied:** GL 557  
„Du höchstes Licht, du ewger Schein“  
1. - 5. Strophe



1. Du höch - stes Licht, du ew - ger  
Schein, du Gott und treu - er Her - re  
mein, von dir der Gna - den Glanz aus -  
geht und leuch - tet schön so früh wie spät.

2. Das ist der Herre Jesus Christ,  
der ja die göttlich Wahrheit ist,  
mit seiner Lehr hell scheint und leucht,  
bis er die Herzen zu sich zeucht.

3. Er ist das Licht der ganzen Welt,  
das jedem klar vor Augen stellt  
den hellen, schönen, lichten Tag,  
an dem er selig werden mag.

4. Zuletzt hilf uns zur heiligen Stadt,  
die weder Nacht noch Tage hat,  
da du, Gott, strahlst voll Herrlichkeit,  
du schönstes Licht in Ewigkeit.

5. O Sonn der Gnad ohn Niedergang,  
nimm von uns an den Lobgesang,  
auf daß erklinge diese Weis  
zum Guten uns und dir zum Preis.

## Fürbitten

## Vater unser

## Gebet

## Segen

**Schlusslied:** GL 555  
„Morgenstern der finstern Nacht“  
Strophen 1, 3 und 5

1. Mor - gen - stern der fin - stern Nacht,  
der die Welt voll Freu - den macht,  
Je - su mein, komm her - ein, leucht in mei - nes  
Her - zens Schrein, leucht in mei - nes Her - zens Schrein.

3. Deines Glanzes Herrlichkeit  
übertrifft die Sonne weit.  
du allein, Jesu mein,  
bist, was tausend Sonnen sein,  
bist, was tausend Sonnen sein.

5. Deinem freudenreichen Strahl  
wird gedient überall.  
schönster Stern, weit und fern  
ehrt man dich als Gott den Herrn,  
ehrt man dich als Gott den Herrn.

**Auszug:** Orgelspiel

Schrein der Hl. Drei Könige,  
Vorderseite geöffnet





# Pilgergang unter dem Schrein

am 24. Mai 2013 um 22.15 Uhr

Orgel: Domorganist Prof. Winfried Bönig

Kantor: Manfred Blaser

**Orgelspiel:** Johann Sebastian Bach (1685-1750)  
Toccatà in d-Moll BWV 565

**Geistliche  
Einstimmung:** Domdechant Cfr. Robert Kleine

**Pilgerlied:** GL 846  
„Es führt drei König Gottes Hand“  
1. - 5. Strophe

1. Es führt drei Kö - nig Got - tes Hand  
mit ei - nem Stern aus Mor - gen - land.  
zum Christ - kind durch Je - ru - sa - lem  
zur Da - vids - stadt, nach Bet - le - hem.  
Gott, führ auch uns zu die - sem Kind,  
und mach aus uns sein Hof - ge - sind!

2. Aus Morgenland in aller Eil sie reisten weit, viel hundert Meil.  
Sie zogen hin zu Land und See, bergauf, bergab, durch Reif und  
Schnee. Zu dir, o Gott, die Pilgerfahrt uns dünke nie zu schwer  
und hart!

3. Sie kehrten bei Herodes ein, am Himmel schwand des Sternes  
Schein; doch wie zum Kind sie eilig gehn, den Stern sie auch von  
neuem sehn. Gott, lass das Licht der Gnad uns schaun, auf deine  
Führung fest vertraun!

4. Und überm Haus, wo's Kindlein war, stand still der Stern so  
wunderbar; da knien sie und weihn dem Kind Gold, Weihrauch,  
Myrrh' zum Angebind. Gott, nimm von uns als Opfergut Herz,  
Leib und Seele, Ehr und Blut!

5. Durch Weihrauch stellten fromm sie dar, dass dieses Kind  
Gott selber war; die Myrrh' auf seine Menschheit wies, das Gold  
die Königswürde pries. O Gott, halt uns bei dieser Lehr, dem  
Irrtum und dem Abfall wehr!

## GL 564

## „Christus Sieger, Christus König“

The image shows a musical score for a hymn. It consists of three staves of music. The first staff is in treble clef with a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a quarter note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, C5, Bb4, A4, and G4. The lyrics 'V/A Chri - stus Sie - ger, Chri - stus' are written below the first staff. The second staff is in bass clef with a key signature of one flat. The melody starts with a quarter note G3, followed by quarter notes A3, Bb3, C4, Bb3, A3, and G3. The lyrics 'Kö - nig, Chri - stus Herr in E - wig - keit.' are written below the second staff. The third staff is in bass clef with a key signature of one flat, showing a continuation of the melody with quarter notes G3, A3, Bb3, C4, Bb3, A3, and G3.

V 1. Kö - nig des Welt-alls, A wir hul - di - gen dir.

|                         |                       |
|-------------------------|-----------------------|
| König der Völker,       | [A] wir huldigen dir. |
| König des Friedens,     | [A] wir huldigen dir. |
| König der Zeiten,       | [A] wir huldigen dir. |
| König der Herrlichkeit, | [A] wir huldigen dir. |

A: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Abglanz des Vaters,   | [A] wir huldigen dir. |
| Urbild der Schöpfung, | [A] wir huldigen dir. |
| Sohn der Jungfrau,    | [A] wir huldigen dir. |
| Zeuge der Wahrheit,   | [A] wir huldigen dir. |
| Herr und Meister,     | [A] wir huldigen dir. |

A: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

|                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| Freund der Armen,    | [A] wir huldigen dir. |
| Heiland der Kranken, | [A] wir huldigen dir. |
| Retter der Sünder,   | [A] wir huldigen dir. |
| Bruder der Menschen, | [A] wir huldigen dir. |
| Hoffnung der Erde,   | [A] wir huldigen dir. |

A: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

|                         |                       |
|-------------------------|-----------------------|
| Lamm, für uns geopfert, | [A] wir huldigen dir. |
| Mann der Schmerzen,     | [A] wir huldigen dir. |
| Mittler des Bundes,     | [A] wir huldigen dir. |
| Erlöser und Heiland,    | [A] wir huldigen dir. |
| Herr des Lebens,        | [A] wir huldigen dir. |

A: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

|                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| Licht der Menschen,  | [A] wir huldigen dir. |
| Brot des Lebens,     | [A] wir huldigen dir. |
| Quelle der Gnade,    | [A] wir huldigen dir. |
| Haupt deiner Kirche, | [A] wir huldigen dir. |
| Weg zum Vater,       | [A] wir huldigen dir. |

A: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

**Liedruf:****Nr. 1 Laudate omnes gentes**

Es As Es B c G

Lau - da - te, om - nes gen - tes, lau -

c B Es As B Es Es As Es

da - te Do - mi - num! Lau - da - te om - nes

B c *f*<sup>6</sup> B<sup>4</sup> - 3 Es

gen - tes, lau - da - te Do - mi - num!

Detailed description: This is a musical score for a hymn in 3/4 time, key of B-flat major. It consists of three systems of two staves each (treble and bass clef). The first system has notes with lyrics 'Lau - da - te, om - nes gen - tes, lau -'. The second system has notes with lyrics 'da - te Do - mi - num! Lau - da - te om - nes'. The third system has notes with lyrics 'gen - tes, lau - da - te Do - mi - num!'. Chord symbols are placed above the notes: Es, As, Es, B, c, G in the first system; c, B, Es, As, B, Es, Es, As, Es in the second; and B, c, f<sup>6</sup>, B<sup>4</sup> - 3, Es in the third.

**Liedruf:****Nr. 2 Venite, adoremus**

Ve - ni - te, ad - o - re - mus, ve -

ni - te, ad - o - re - mus, ve - ni - te,

ad - o - re - mus Do - mi - num!

Detailed description: This is a musical score for a hymn in 4/4 time, key of D major. It consists of three systems of two staves each (treble and bass clef). The first system has notes with lyrics 'Ve - ni - te, ad - o - re - mus, ve -'. The second system has notes with lyrics 'ni - te, ad - o - re - mus, ve - ni - te,'. The third system has notes with lyrics 'ad - o - re - mus Do - mi - num!'. There are no chord symbols present in this score.

**Liedruf:****Nr. 3 Gloria! In excelsis Deo!**

Glo - ri - a! Glo - ri - a! In ex - cel - sis De - o!

Glo - ri - a! Glo - ri - a! In ex - cel - sis De - o!

Detailed description: This is a musical score for a hymn in 4/4 time, key of D major. It consists of two systems of two staves each (treble and bass clef). The first system has notes with lyrics 'Glo - ri - a! Glo - ri - a! In ex - cel - sis De - o!'. The second system has notes with lyrics 'Glo - ri - a! Glo - ri - a! In ex - cel - sis De - o!'. There are no chord symbols present in this score.

Hohe Domkirche  
von Westen



# Investiturgottesdienst

am 25. Mai 2013 um 15.00 Uhr

Liturgie und Predigt: S. Em. Cfr. Reinhard Kard. Marx,  
Großprior der Dtsch. Statthalterei

Chor: Domkantorei Köln

Orchester: Kölner Domkapelle

Leitung: Winfried Krane

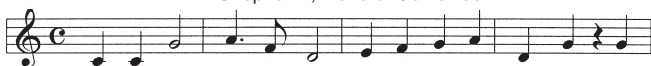
Orgel: Domorganist Prof. Winfried Bönig

**Einzug:** Orgelimprovisation

**Lied:** „Gottes Stern, leuchte uns“

Strophe 1 und 3: Chor

Strophen 2, 4 und 5: Gemeinde



1. Got-tes Stern, leuch-te uns, Him-mels-licht der Schöp-fung. Aus  
2. Got-tes Stern, zei-ge uns stets den Weg zum Le-ben. So  
3. Got-tes Stern, lei-te uns, Zei-chen der Ver-hei-ßung. Durch  
4. Got-tes Stern, hal-te Wacht ü-ber Land und Leu-te, der  
5. Got-tes Stern, wei-che nicht aus dem All der Wel-ten. Der



1. Fin-ster-nis und dunk-ler Nacht hat Gott der Welt das Licht ge-bracht.  
2. mach-ten sich die Weisen auf und folg-ten dei-nem Him-mels-lauf.  
3. Je-su Kreuz, der Lie-beMacht, ist Got-tes Heil an uns voll-bracht.  
4. du in Köln am Ho-hen Domstrahlst gol-den ü-ber Stadt und Strom.  
5. gold'-ne Schrein, der gold'-ne Stern, sie füh-ren uns zu Gott, dem Herrn.



1. Got-tes Wort die Welt er-schuf, Men-schen, hö-ret sei-nen Ruf.  
2. Got-tes Sohn, ein Men-schen-kind: Ei-ne neu-e Zeit be-ginnt.  
3. Got-tes Geist ist uns ge-schenkt, der uns durch die Zei-ten lenkt.  
4. Got-tes Haus, in dem wir steh'n, himm-li-sches Je-ru-sa-lem.  
5. Got-tes Volk, sei selbst der Stern, Zei-chen Got-tes nah und fern.



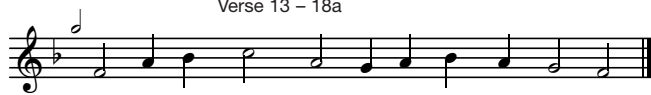
1. Wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen und kom-men voll Freu-de.  
2. Wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen und be-ten voll Freu-de.  
3. Wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen und glau-ben voll Freu-de.  
4. Wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen und sin-gen voll Freu-de.  
5. Wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen und brin-gen die Freu-de.

**Kyrie:** Louis Vierne (1870 – 1937)  
Messe solennelle

**Gloria:** Louis Vierne (1870 – 1937)  
Messe solennelle

**Lesung:** Sir 17, 1-4. 6-15

**Antwortpsalm:** GL 496 „Lobet den Herrn“  
Psalm 103  
Verse 13 – 18a



Lo - bet den Herrn, preist sei - ne Huld und Treu - e.

**Halleluja:** GL 530,2



Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

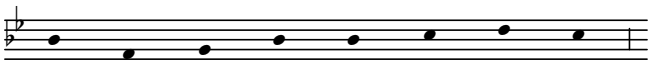
**Evangelium:** Mk 10, 13 - 16

**Predigt**

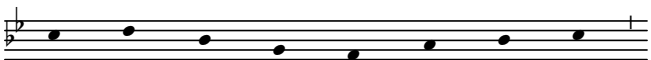
**Investitur:** GL 241 „Komm Heiliger Geist,  
der Leben schafft“  
Strophen 1, 3, 5: Chor  
Strophen 2, 4, 6 und 7: Gemeinde



1. Komm, Heil - ger Geist, der Le - ben schafft,



er - fül - le uns mit dei - ner Kraft.



Dein Schö - pfer - wort rief uns zum Sein:

7. Strophe



nun hauch uns Got - tes O - dem ein. A - men.

2. Komm, Tröster, der die Herzen lenkt,  
du Beistand, den der Vater schenkt,  
aus dir strömt Leben, Licht und Glut,  
du gibst uns Schwachen Kraft und Mut.
3. Dich sendet Gottes Allmacht aus  
im Feuer und in Sturmes Braus;  
du öffnest uns den stummen Mund  
und machst der Welt die Wahrheit kund.
4. Entflamme Sinne und Gemüt,  
dass Liebe unser Herz durchglüht  
und unser schwaches Fleisch und Blut  
in deiner Kraft das Gute tut.
5. Die Macht des Bösen banne weit,  
schenk deinen Frieden allezeit.  
Erhalte uns auf rechter Bahn,  
dass Unheil uns nicht schaden kann.
6. Lass gläubig uns den Vater sehn,  
sein Ebenbild, den Sohn, verstehn  
und dir vertraun, der uns durchdringt  
und uns das Leben Gottes bringt.
7. Den Vater auf dem ewgen Thron  
und seinen auferstandnen Sohn,  
dich, Odem Gottes, Heilger Geist,  
auf ewig Erd und Himmel preist. Amen.

**während**  
**der Investitur:** Chor und Orgel

**Fürbitten**

**Gabenbereitung:** „Ihr Mächtigen, ich will nicht singen“



1. Ihr Mäch-ti-gen, ich will nicht sin - gen
2. Die Mau-ern sind ausschweren Stei-nen,
3. Die Brun-nen, wie sie ü - ber - flie - ßen



eu - rem tau - ben Ohr. Zi - ons  
Ker-ker, die ge - sprengt, von den  
in den Stra - ßen aus Gold. Durst und



Lied hab ich be-gra-ben in mei-nen Wun-den  
Grenzen, von den Gräbern, aus der Last der  
Staub der lan-gen Rei - se, wer denkt da - ran zu -



groß. Ich hal - te mei - ne Au - gen  
Welt. Die To - re sind aus rei - nen  
rück? Noch kla - rer als die Son - nen -



of - fen, liegt die Stadt auch fern.  
Per - len, Trä-nen, die ge - zählt.  
strah-len ist Gott-tes An - ge - sicht.



In die Hand hat Gott ver - spro-chen: er führt uns  
Gott wusch sie aus un-sern Au-gen, daß wir  
Sei-ne Hüt - te bei den Menschen mit - ten



end - lich heim. In dei-nen To - ren  
fröh - lich sind.  
un - ter uns.



werd ich ste - hen, du frei - e Stadt Je - ru - sa -  
 lem. In dei - nen To - ren kann ich at - men,  
 er - wacht mein Lied. In dei - nen Lied

Text: Christine Heuser Melodie: Naomi Shemer-Sapir Rechte: bei den Autoren

**Sanctus:** Louis Vierne (1870 – 1937)  
 Messe solennelle

**Agnus Dei:** Louis Vierne (1870 – 1937)  
 Messe solennelle

**Danksagung:** GL 257 „Großer Gott wir loben dich“  
 1., 9. und 10. Strophe

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich;  
 Vor dir neigt die Er - de sich  
 Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.  
 und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.  
 Wie du warst vor al - ler Zeit,  
 so bleibst du in E - wig - keit.

9. Sieh dein Volk in Gnaden an. Hilf uns, segne, Herr dein Erbe;  
 leit es auf der rechten Bahn, dass der Feind es nicht verderbe.  
 Führe es durch diese Zeit, nimm es auf in Ewigkeit.

10. Alle Tage wollen wir dich und deinen Namen preisen  
 und zu allen Zeiten dir Ehre, Lob und Dank erweisen.  
 Rett aus Sünden, rett aus Tod, sei uns gnädig, Herre Gott!

**Nach dem Segen:** Widor/Chilkott  
 „Sing Halleluja“

**Auszug:** Charles Marie Widor (1844 – 1937)  
 Toccata



Minoritenkirche,  
Grablege des Sel. Adolph Kolping

# Pontifikalamt

am 26. Mai 2013 um 10.00 Uhr

Liturgie und Predigt: S.E. Cfr. Weihbischof Manfred Melzer

Musikalische Gestaltung: Chor St. Andreas/St Ursula Köln

Leitung und Orgel: Regionalkantor Christoph Kuhlmann

**Einzug:** Orgelimprovisation

**Eingangsglied:** GL 265  
„Nun lobet Gott im hohen Thron“  
1. - 3. Strophe

1. Nun lo - bet Gott im ho - hen Thron,  
ihr Men - schen al - ler Na - ti - on;  
hoch prei - set ihn mit Freu - den - schal - le,  
ihr Völ - ker auf der Er - den al - le.

2. Denn sein Erbarmen, seine Gnad  
er über uns gebreitet hat.  
Es wird die Wahrheit unsres Herren  
in Ewigkeit ohn Ende währen.

3. Lob sei dem Vater und dem Sohn,  
dem Heiligen Geist auf gleichem Thron,  
im Wesen einem Gott und Herren,  
den wir in drei Personen ehren.

**Kyrie:** Charles Gounod (1818-1893)  
„Messe chorale“ für Chor und Orgel

**Gloria:**

GL 457 „Allein Gott in der Höh“

1-3. Strophe

1. Al - lein Gott in der Höh sei Ehr  
da - rum, daß nun und nim - mer-mehr  
und Dank für sei - ne Gna - de,  
uns rüh - ren kann kein Scha - de.  
Ein Wohl - ge - fal - len Gott an uns hat;  
nun ist groß Fried ohn Un - ter - laß,  
all Fehd hat nun ein En - de.

2. Wir loben, preisen, anbeten dich.

für deine Ehr wir danken,

dass du, Gott Vater, ewiglich

regierst ohn alles Wanken

Ganz ungemessen ist deine Macht,

allzeit geschieht, was du bedacht.

Wohl uns solch eines Herren!

3. O Jesu Christ, Sohn eingeborn

des allerhöchsten Vaters,

Versöhner derer, die verlorn,

du Stiller unsers Haders.

Lamm Gottes, heiliger Herr und Gott,

nimm an die Bitt aus unsrer Not

Erbarm dich unser. Amen.

**1. Lesung:** Spr 8, 22-31**Antwortgesang:** Martin How (\* 1931)  
„Day by day“**2. Lesung:** Röm 5, 1-5**Halleluja:** GL 530,8  
mit Coda von Colin Mawby (\* 1936)  
(Gemeinde und Chor)

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

**Evangelium:** Joh 16, 12-15

## Predigt

### Credo:

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde,  
und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.  
Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige katholische Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben. Amen.

**Fürbitten:** „Erhöre uns Christus“

**Gabenbereitung:** GL 534  
„Herr, wir bringen in Brot und Wein“  
(Chor und Gemeinde im Wechsel)

The musical score is written for a single melodic line in treble clef, 3/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: Herr, wir bringen in Brot und Wein un-se-re Welt zu dir. Du schenkst uns dei-ne Ge-gen-wart im ö-ster-li-chen Mahl.

**Sanctus:** Charles Gounod (1818 – 1893)  
„Messe chorale“ für Chor und Orgel

**Agnus Dei:**

GL 428 „Lamm Gottes“

V Lamm Got - tes, A du nimmst hin - weg die  
 Sün - de der Welt: er - bar - me dich un - ser.  
 V Lamm Got - tes, A du nimmst hin - weg die  
 Sün - de der Welt: gib uns dei - nen Frie - den.

**Zur Kommunion-  
austeilung:**

Felix Mendelsson-Bartholdy

(1809-1847)

„Verleih uns Frieden gnädiglich“

**Danklied:**

John Rutter (\* 1945)

„The Lord bless you and keep you“

**Segen****Schlusslied:**

GL 266 „Nun danket alle Gott“

1. - 3. Strophe

1. Nun dan - ket al - le Gott  
 der gro - ße Din - ge tut  
 mit Her - zen, Mund und Hän - den,  
 an uns und al - len En - den,  
 der uns von Mut - ter - leib  
 und Kin - des - bei - nen an

un - zäh - lig viel zu - gut  
bis hier - her hat ge - tan.

2. Der ewigreiche Gott  
woll uns in unserm Leben  
ein immer fröhlich Herz  
und edlen Frieden geben  
und uns in seiner Gnad  
erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not  
erlösen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preis sei Gott  
dem Vater und dem Sohne  
und Gott dem Heiligen Geist  
im höchsten Himmelsthronen,  
ihm, dem dreieinen Gott,  
wie es im Anfang war  
und ist und bleiben wird,  
so jetzt und immerdar.

**Auszug:** Théodore Dubois (1837-1924)  
Toccata G-Dur

